

Start ins Rechtsgebiet

## Der Privatrechtsfall

Eine prüfungsbezogene Einführung in die juristische Arbeitstechnik

Bearbeitet von  
Joachim Quittnat

6., neu bearbeitete Auflage 2005. Buch. XIII, 129 S. Kartoniert

ISBN 978 3 8114 3209 3

Format (B x L): 17 x 24 cm

Gewicht: 266 g

[Recht > Zivilrecht > Zivilrecht allgemein, Gesamtdarstellungen](#)

schnell und portofrei erhältlich bei

**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung [beck-shop.de](http://beck-shop.de) ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

# Inhaltsverzeichnis

<i>Vorwort</i> .....	V
<i>Abkürzungsverzeichnis</i> .....	XIII

## **Erster Teil: Methode zur Lösung zivilrechtlicher Fälle** ..... 1

### **A. Die gedankliche Lösung** ..... 1

I. Erster Schritt: Die Arbeit am Sachverhalt .....	2
1. Erfassen des Sachverhaltes .....	2
a. Der Fall als „getrimmte“ Aufgabe .....	2
b. Jedes Wort ist wichtig .....	4
c. Bindung an den Sachverhalt .....	5
d. Technik zur Sachverhaltserfassung .....	5
aa. Text lesen .....	5
bb. SKizze anfertigen .....	6
cc. Vorbringen der Beteiligten .....	6
dd. Ohne Gesetzestext .....	7
2. Die Fallfrage .....	7
a. Bedeutung der Fallfrage .....	7
b. Konkrete Frage .....	8
c. Konkretisierungsbedürftige Frage .....	8
d. Juristisch-betriebswirtschaftliche Frage .....	9
e. Zur Reihenfolge der Fallfragen .....	9
3. Vorläufige Entscheidung .....	10
a. Bedeutung des Rechtsgefühls .....	10
aa. Erster Anfängerfehler: Verlust des Problembewusstseins .....	10
bb. Zweiter Anfängerfehler: Übernahme bekannter Lösungen .....	10
b. Klausurtaktik .....	10
4. Zusammenfassung des ersten Schrittes .....	11
II. Zweiter Schritt: Suche nach der Anspruchsgrundlage .....	11
1. Die Rechtsnorm und ihre Elemente .....	11
a. Anspruchsnorm: Tatbestand und Rechtsfolge .....	11
b. Ergänzende Rechtssätze .....	13
c. Überprüfungsreihenfolge .....	14
2. Die richtige Anspruchsgrundlage .....	15
a. Ausgangspunkt: Rechtsfolge .....	15
b. Ordnung der Rechtsfolgen .....	15
aa. Ordnung nach Rechtsverhältnissen .....	15

bb. System der Rechtsverhältnisse	16
cc. Ordnung nach Anspruchsinhalten	17
dd. Ordnung nach Anspruchsinhalten und Rechtsverhältnissen	17
c. System der Anspruchsgrundlagen	18
d. Anspruchskonkurrenz	20
e. Bedeutung der Anspruchsgrundlagenmethode	21
aa. Vollständigkeit	21
bb. Wesentlichkeit	21
cc. Klarheit	21
f. Grenzen der Anspruchsgrundlagenmethode	21
3. Zusammenfassung des zweiten Schrittes	22
III. Dritter Schritt: Die Subsumtion	22
1. Zerlegung der Norm in Voraussetzungen	22
2. Erläuterung der Voraussetzungen	23
a. Erläuterung durch ergänzende Rechtssätze	23
b. Erläuterung durch Auslegung	23
c. Umfang der Erläuterung	24
3. Vergleich zwischen Voraussetzungen und Sachverhalt	24
4. Ergebnis	25
5. Zusammenfassung des dritten Schrittes	25
IV. Zusammenfassung zur gedanklichen Lösung	26
<b>B. Die schriftliche Lösung</b>	26
I. Grundlagen	26
II. Aufbau der schriftlichen Lösung	27
1. Vorspann: Von der Frage über die Begründung zum Ergebnis	27
2. Ausgangspunkt: Fallfrage	28
3. Anspruchsgrundlage hinschreiben	29
4. Voraussetzungen des Anspruchs	29
a. Auflösung des Tatbestandes und Erläuterung seiner Merkmale	29
b. Die Reihenfolge der Tatbestandsmerkmale	31
5. Überprüfung der Voraussetzungen	31
6. Ergebnis	33
III. Schematische Darstellung der schriftlichen Lösung des Übungsfalles	33
<b>Zweiter Teil: Wichtige Problemkreise des Zivilrechts geordnet nach Anspruchsgrundlagen</b>	36
Arbeitshinweise	36
Übersicht zu den Problemkreisen	37

---

<b>A. Ansprüche auf (Schuld-)Vertragserfüllung</b> .....	39
1. Ausgangspunkt .....	39
2. Reihenfolge .....	39
3. Allgemeines: Entstehung von Rechten und Pflichten aus Schuldverhältnissen .....	40
I. Problemkreis 1: Zustandekommen des Vertrages .....	41
1. Vertragsschluss .....	41
a. Rechtsfähigkeit .....	41
b. Kaufmannsbegriff .....	42
c. Geschäftsfähigkeit .....	43
d. Vertragserklärungen .....	44
e. Kaufmännisches Bestätigungsschreiben .....	45
f. Form des Rechtsgeschäfts .....	46
2. Vertragsschluss mit Hilfe Dritter (Vertretung §§ 164 ff.) .....	47
3. Folgeprobleme der Vertretung ohne Vertretungsmacht §§ 177–180 .....	49
4. Rechtshindernde Gegennormen .....	49
II. Problemkreis 2: Wirkungen des schuldrechtlichen Vertrags .....	50
1. Festlegung des Vertragsinhaltes .....	50
2. Pflichten aus schuldrechtlichen Verträgen .....	51
III. Problemkreis 3: Gegennormen .....	52
a. Rechtsvernichtende Gegennormen .....	52
1. Vollzogene Anfechtung .....	52
2. Erfüllung .....	52
3. Erfüllung durch Surrogate .....	53
4. Beendigung des schuldrechtlichen Vertrages .....	53
5. Beendigung des Leistungsanspruchs nach § 275 .....	54
6. Beendigung des Gegenleistungsanspruchs nach § 326 I .....	54
7. Verwirkung von Rechten .....	54
8. Unzulässige Rechtsausübung .....	55
b. Rechtshemmende Gegennormen .....	55
1. Verjährung .....	55
2. Stundung .....	55
3. Einrede des nicht erfüllten Vertrages §§ 322, 320 .....	55
4. Zurückbehaltungsrecht §§ 273, 274 .....	55
5. Einrede des Rücktritts oder der Minderung .....	55
c. Verjährungsübersicht .....	56
<b>B. Ansprüche auf Schadensersatz</b> .....	57
I. Grundsätzliches .....	57
II. Übersichten zum Schadensersatz .....	60
III. Problemkreis 1: Haftungsbegründender Tatbestand – Vertrag .....	61

1. Vertragsstrafe § 339 .....	61
2. Schadensersatzansprüche wegen anfänglicher Unmöglichkeit .....	62
a. Anfängliche Unmöglichkeit § 311a II .....	62
b. Anfängliche Unmöglichkeit bei Sachmängeln (Kaufvertrag) .....	62
c. Anfängliche Unmöglichkeit bei Sachmängeln (Werkvertrag) .....	62
3. Schadensersatzansprüche wegen nachträglicher Unmöglichkeit .....	62
a. Nachträgliche Unmöglichkeit §§ 280 I, III, 283 .....	62
b. Nachträgliche Unmöglichkeit bei Sachmängeln (Kaufvertrag) .....	63
c. Nachträgliche Unmöglichkeit bei Sachmängeln (Werkvertrag) .....	63
4. Schadensersatz wegen Verzögerung .....	63
a. Anspruch auf Ersatz des Verzögerungsschadens §§ 280 I, II, 286 I .....	63
b. Anspruch auf Ersatz des Verzögerungsschadens §§ 280 I, II, 286 III .....	64
c. endgültig fehlende Leistung: Anspruch auf Schadensersatz statt der Leistung §§ 280 I, III, 281 .....	64
d. Ersatz der Verzugszinsen § 288 I, II .....	65
5. Schadensersatzansprüche wegen mangelhafter Lieferung (Kauf) .....	66
a. Anfängliche Unmöglichkeit bei Sachmängeln §§ 437 Nr. 3, 311a II .....	66
b. Nachträgliche Unmöglichkeit bei Sachmängeln §§ 437 Nr. 3, 280 I, III, 283 .....	66
c. Fehlende Nacherfüllung bei Sachmängeln §§ 437 Nr. 3, 280 I, III, 281, 440 .....	67
d. Ersatz der Mangelfolgeschäden §§ 437 Nr. 3, 280 I .....	67
6. Schadensersatzansprüche wegen mangelhafter Werkherstellung .....	68
a. Anfängliche Unmöglichkeit bei Werkmängeln §§ 634 Nr. 4, 311a II .....	68
b. Nachträgliche Unmöglichkeit bei Werkmängeln §§ 634 Nr. 4, 280 I, III, 283 .....	68
c. Fehlende Nacherfüllung bei Werkmängeln §§ 634 Nr. 4, 280 I, III, 281, 636 .....	68
d. Ersatz der Mangelfolgeschäden §§ 634 Nr. 4, 280 I .....	69
7. Übersicht zu den gesetzlichen Ansprüchen bei mangelhafter Lieferung/Werkleistung .....	70
8. Schadensersatzanspruch wegen Pflichtverletzung § 280 I .....	71
9. Schadensersatzanspruch wegen Verletzung einer Pflicht aus §§ 280 I, III, 282 .....	71
IV. Problemkreis 2: Vertretenmüssen .....	71
1. Eigenes Verschulden §§ 276, 277 .....	72
2. für fremdes Verschulden, § 278 .....	72
3. ohne Verschulden .....	73
V. Problemkreis 3: Schaden .....	73
1. Schadensarten .....	73
2. Ersatzberechtigter, Ersatzverpflichteter .....	74
3. Art der Schadensersatzleistung .....	75
4. Ersatzbegrenzende Faktoren .....	76

VI. Problemkreis 4: Außervertragliche haftungsbegründende Tatbestände . . . . .	77
1. Schadensersatzanspruch aus Verschulden bei Vertragsanbahnung, -verhandlung, -schluss § 280 I . . . . .	77
2. Vertragsähnliche Verhältnisse . . . . .	77
a. Schadensersatzanspruch aus § 122 (Anfechtung) . . . . .	77
b. Voraussetzungen der §§ 119, 120 . . . . .	77
c. Schadensersatzanspruch aus § 179 (vollmachtloser Vertreter) . . . . .	78
3. Schadensersatzansprüche aus Geschäftsführung ohne Auftrag . . . . .	78
4. Schadensersatzansprüche aus dinglichem Rechtsverhältnis . . . . .	79
5. Unerlaubte Handlungen . . . . .	79
a. Schadensersatzanspruch aus § 823 I . . . . .	79
b. Schadensersatzanspruch aus § 823 II . . . . .	80
c. Schadensersatzanspruch aus § 831 . . . . .	80
d. Schadensersatz aus Produkthaftungsgesetz . . . . .	81
<b>C. Ansprüche auf Herausgabe . . . . .</b>	<b>81</b>
I. Grundsätzliches . . . . .	81
II. Problemkreis 1: Ansprüche auf Herausgabe – aus Vertrag . . . . .	83
a. Rücktritt . . . . .	83
b. Rücktrittsrecht bei Verzögerung nach § 323 . . . . .	85
c. Rücktrittsrecht nach mangelhafter Lieferung . . . . .	85
d. Rücktrittsrecht nach mangelhafter Werkleistung . . . . .	86
e. Rücktrittsrecht nach § 324 . . . . .	87
f. Rücktrittsrecht nach § 326 V . . . . .	87
g. Rücktrittsrecht nach Eigentumsvorbehalt § 449 II . . . . .	88
h. Herausgabe des Ersatzes § 285 . . . . .	88
III. Problemkreis 2: Ansprüche auf Herausgabe – aus Gesetz . . . . .	88
a. Geschäftsführung ohne Auftrag . . . . .	88
b. Ungerechtfertigte Bereicherung §§ 812 ff. . . . .	88
IV. Problemkreis 3: Dingliche Herausgabeansprüche . . . . .	91
a. §§ 985, 986 Voraussetzungen . . . . .	91
b. Eigentumsformen . . . . .	92
c. Eigentumserwerb an Grundstücken . . . . .	92
d. Rechtsgeschäftlicher Eigentumserwerb an beweglichen Sachen gemäß §§ 929 ff. . . . .	93
e. Gesetzlicher Eigentumserwerb (wichtige Fälle) . . . . .	94
f. Anspruch auf Herausgabe von Nutzungen . . . . .	94
<b>D. Ansprüche auf Unterlassen . . . . .</b>	<b>95</b>
§ 1004 . . . . .	95

<b>E. Ansprüche auf Ersatz von Auf- und Verwendungen</b> .....	95
I. Problemkreis 1: Aufwendungsersatz .....	96
a. §§ 311a II, 284 (tritt anstelle des Schadensersatzes) .....	96
b. §§ 280 I, III, 283, 284 Aufwendungsersatz (ohne Fristsetzung) .....	96
c. §§ 280 I, III, 281, 284 Aufwendungsersatz .....	96
d. § 304 .....	97
II. Problemkreis 2: Verwendungsanspruch des unrechtmäßigen Besitzers gegen den Eigentümer .....	98
 <b>Dritter Teil: Beispielfälle</b> .....	 99
1. Fall: Indische Seidenstoffe § 241 a, § 14, § 13, § 433 II, § 145, §§ 146 ff., § 130 I, § 326 I, § 148, § 151 S. 1, § 275 I, § 243 II, § 269, § 447 I .....	99
2. Fall: Schwieriger Vertragsabschluss § 145, § 116 I .....	102
3. Fall: Nicht bezahlte Klimaanlage § 145, §§ 146 ff, § 130, § 305, § 14, § 150 II, § 346, § 323, § 271, § 812 I, §§ 985, 986, § 90, § 929, § 854 .....	103
4. Fall: Gefahrübergang § 433 II, § 326 I, § 275, §§ 929, 158, § 446, § 854 .....	107
5. Fall: Internetpreis § 145, §§ 146 ff., § 312 e I 1 Nr. 3, § 142, § 121, § 119 I Fall 2, § 122, § 280 I, § 311 II Nr.1, § 241 II .....	108
6. Fall: Verspätetet bezahltes Inventar §§ 280 I, II, 286, § 271, § 823 I .....	111
7. Fall: Der falsche Treibstoff § 437 Nr. 1, § 434, § 164, § 446, § 439 I, § 437 Nr. 3, § 280 I, § 276, § 278, § 241 II, § 823 I, § 831, § 1 ProdHaftG, § 3 ProdHaftG .....	112
8. Fall: Camcorder § 433 II, § 275 I, § 243 II, § 269 I, II, §§ 326 I, 326 V, 346, § 447 .....	116
9. Fall: Die nicht fräsende Maschine § 346, § 349, § 651 I 1, § 91, §§ 437 Nr.2, 326 V, § 434, § 323, § 446, § 812 I, §§ 437 Nr.3, 311a II, § 276 II, §§ 437 Nr.3, 280 I, III, 281 .....	118
10. Fall: Holz § 816 I, § 929,1, § 449, §§ 929, 930, § 868, §§ 929, 930, 933, § 932, § 935, §§ 185 II,1, 184 I, §§ 951 I, 812, §§ 946 – 950, § 812, §§ 946,94 II, § 823 ....	121
11. Fall: Kunststoffgewebe § 816 II, § 398, § 138 .....	124
 <i>Stichwortverzeichnis</i> .....	 127